
Subject: Gerupftes Aussehen

Posted by [Hasenfreundin](#) on Tue, 13 Jun 2006 15:08:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe seit ca. 7 Jahren Jahren 4 Chinchilla (Mutter mit Kindern, Vatertier - war übernommen - mit 15 Jahren verstorben). Krankheiten hatte ich bisher keine bei meinen Tieren, finde aber, dass sie im Vergleich zu Tieren auf Abbildungen von Züchtern nicht so schönes volles Fell haben und so prächtig rund wohlgeformt sind. Außerdem gibt es nachts desweilen Zickattacken und wohl auch Fellbeissereien. Jedenfalls sehen mal dies mal jenes von den 4 Chinis an den Seiten gerupft aus.

Wie kann ich das abstellen, bzw. mit welcher Ernährung werden eure Chinis so rund und schön und haben volles Fell?

Meine kriegen ChinPellets von Holstenstolz, Silberdistel, Kräutermischung mit Hagebutten und Rosen, Waldgeheimnis ab und an mal, wenig frische Apfelstücke, mal getrocknete Bananen, selten paar Rosinen oder Mandeln, obwohl sie darauf völlig wild sind. Einen Kalkstein haben sie immer im Käfig. Jeden Abend Heu und logisch Wasser immer. Badegefäß mache ich alle zwei Tage auf, bevor sie Futter kriegen.

Sicher steht hier im Forum schon etwas darüber und ich könnte suchen. Aber ich habe nicht viel Zeit für Internet zur Verfügung und würde mich deshalb über direkte Antwort freuen.

Grüße

Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen

Posted by [bini001](#) on Tue, 13 Jun 2006 15:16:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu!

Erstmal herzlich willkommen hier im Forum!

Hast du 4 Weibchen oder sind auch Söhne unter den Kindern?

Was hast du für ein Sandbad für deine Chins? Meine haben ihr Sandbad den ganzen Tag zur Verfügung.

Zu dem Futter: Dieses ganze Nebenfutter was sie bekommen vor allem die Rosienen,

Waldgeheimnis und Mandeln weg lassen. Das Hauptfutter kenne ich nicht, woher holst du das? Die Kräuter würde ich auch weg lassen, da Kräuter oft benutzt wird wenn die Chins krank werden.

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Jenny](#) on Tue, 13 Jun 2006 15:26:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

wenn deine Tiere Fellbeißen ist dieses wahrscheinlich, entweder Ernährungsbedingt oder psychisch bedingt, durch z.B. Streß

Wie sind die Lebensumstände deiner Tiere?

Käfiggröße? Standort? Tagsüber ruhig/ eher lauter? Auslauf?
Wie schaut die Einrichtung vom Käfig aus? Der Käfig generell??

Welchen Sand? welcher Firma? Oft wird Quarzsand als Chinchillasand verkauft, der zu scharfkantig ist und das Fell so beschädigt.

LG

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Danie](#) on Tue, 13 Jun 2006 15:39:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

schließe mich meinen Vorrednern voll und ganz an - da sind noch ein paar Fragen zu klären ;)

Neben der richtigen Ernährung (gute und frische sowie auf Chinchillas abgestimmte Pellets, Heu + Wasser), der richtigen Haltung und dem richtigen Badegranulat hängt das aber auch von der Zuchtlinie ab.

Es ist ja in der Tat nicht ohne weiteres so, dass gerade Züchter die Tiere in der Form mit der Felleigenschaft eher sitzen haben, als ein Zoohandel o.ä. Die Züchter haben diese Eigenschaften über Generationen hinweg herausgezüchtet und da sind Unterschiede klar ;)

Genetische Anlagen kann man da leider auch nicht durch gutes Futter, Haltung und Badegranulat verändern - sonst brauchte ja keiner zu züchten :d Aber diese Dinge (Futter etc.) sind schon mal Grundvoraussetzungen für ein schön aussehendes Fell und daher nicht zu unterschätzen ;)

Weitere Infos findest du auf der <http://www.chinchilla.info> - zu der dieses Forum gehört :)

Subject: Re: Gerupftes Aussehen

Posted by [Hasenfreundin](#) on Wed, 14 Jun 2006 06:31:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, dank schon mal für die vielen Antworten.

Der Käfig ist selbst gebaut und 2,20 hoch, 1 m breit und 60 cm tief. Sie haben rundum auf verschiedenen Etagen Lauf- und Sitzbretter, oben ein großes Schlafhaus, von oben bis unten verschiedene dicke Äste. Alles "auffressbar" und somit austauschbar. Die Sandschüssel wird mit einem Klappbrett abgedeckt. Habe schon versucht, die Schüssel immer zugänglich zu halten, aber die pieseln darein und ködeln sowieso. Der Sand ist dann verklebt und zum Baden nicht zu gebrauchen. Eine mit Sägespänen gefüllte Kloschüssel haben sie auch und benutzen die auch tatsächlich zum pinkeln.

In der Wohnung lasse ich sie eher nicht mehr laufen, da Kater wild auf dieses spezielle "Lebendfutter" ist und so schnell wie die alles zernagen, kann ich gar nicht gucken. Wenn der Käfig gereinigt wird, können sie mal im Bad laufen. Es ist ein 7 oder 8jähriges Weibchen (beige) mit ihrem 2maligen Nachwuchs. Sohn (beige) kastriert und Tochter grau, beide 6 Jahre und noch eine graue Tochter 5 Jahre. Die jüngste sieht etwas mickrig aus. Im Prinzip verstehen die sich aber und schlafen auch in einem zusammengequetschten Haufen.

Der Käfig steht bei meiner Tochter im Zimmer, hell aber nicht sonnenbestrahlt. Tagsüber sind wir meist nicht im Haus und sie haben Ruhe. Nachts machen sie unterschiedlich Radau, aber das ist ja normal und stört uns nicht. Sie sind handzahn.

Das Hauptfutter sind tatsächlich Pellets für Chinchilla, ähnlich Ovatorpellets, bei uns in Hamburg gibts da noch Holstenstolz. Dazu halt die Mariendistel, da ich den Eindruck habe, dass die ihrem Fell gut bekommt. Und Heu, habe ich eh wegen meiner Kaninchen immer vorrätig. Den Chinchillasand kaufe ich auch aus der Mühle, da er viel feiner und besser ist als der Futterhaussand.

Bin also immer noch ratlos. Kann also tatsächlich evtl. genetisch bedingt sein? Oder was könnte ernährungsmäßig besser gemacht werden. Andere Pellets, Zusätze an Vitaminen/Mineralien?

Grüße

Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [acidM](#) on Wed, 14 Jun 2006 07:06:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu..

also ich kann mich den Vorrednern nur anschließen.
Gutes Futter, Heu und Sand sind sehr wichtig.
Allerdings ist es meines Erachtens auch sehr wichtig, dass die Tiere ihren geregelten Auslauf haben!
Ist ja auch sehr wichtig für den Verdauungstrakt.
Wie oft und wie lange lässt Du sie denn da raus ??
Das Chinchillas alles annagen ist klar. Aber sowas kann man doch kontrollieren oder gegebenenfalls mit Abdeckungen verhindern!

LG,
Maria
:)

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Hasenfreundin](#) on Wed, 14 Jun 2006 07:14:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast schon Recht mit dem Auslauf. Ist aber wirklich zu kompliziert bei uns, deshalb haben wir den großen Käfig gebaut. Auch wenn sie mal im Bad laufen können, tun sie das gar nicht mal so ausgiebig, sitzen schnell dann irgendwo dort herum. Denke also, dass der Käfig ihnen insofern genug Freiheit bietet. Und wenn ich mir deren Ködel anschau, sehen die wirklich perfekt aus.

Was füttert ihr denn, oder Züchter?

Grüße
Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [tigerkatzi](#) on Wed, 14 Jun 2006 07:23:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

also die meisten hier füttern wohl eine dieser Marken: Ovator, Berkel, Beck, Velvet SE oder evtl noch Bavaria.

Evtl. könntest du ja mal die Zusammensetzung und die Inhaltsstoffe deiner Pellets posten, dann könnte man vielleicht ersehen, inwieweit sie wirklich gut geeignet sind??? ;)

Bzgl. des Sandes: Echter Attapulgussand (besteht aus Tongranulat) lässt sich relativ einfach identifizieren. Einfach etwas nassen Sand mit den Händen zu einer Kugel formen und trocknen lassen. Ist es echter Attapulgus, so lässt sich die getrocknete Kugel gut anfassen, ohne dass sie gleich zerbricht. Quarzsand dagegen zerfällt sofort. ;)

Für unsere Chins ist es ganz wichtig, dass kein Quarzsand verwendet wird, denn der bewirkt durch seine Scharfkantigkeit, dass das Fell stumpf aussieht; zum anderen kann er keine Feuchtigkeit und Fettreste aus dem Chinchillafell aufnehmen, wodurch es dann nicht so duftig aussieht. ;)

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Hasenfreundin](#) on Wed, 14 Jun 2006 07:33:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guter Tipp, wird beides gemacht.

Wenn ich die Zusammensetzung habe, melde ich mich wieder.

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Danie](#) on Wed, 14 Jun 2006 12:42:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

grüße aus dem Norden ;) in den Norden :d

Bis letztes Jahr haben wir auch noch in Hamburg gewohnt, jetzt sind wir knappe 25 km richtung Stade gezogen (by the way - machen am 15. Juni ein Sommerfest bei uns :d - Infos gibt es hier unter Termine).

Das Futter kenne ich nicht, aber mich würde dort auch die Zusammensetzung interessieren (füttere selbst Ovator).

@Maria: klar ist Auslauf superschön und wichtig. Es gibt aber einige Halter, die den Tieren keinen regelmäßigen bieten können - daran geht aber kein Tier gleich zugrunde ;) Wichtig ist in dem Fall, dass man seinen Tieren viel Abwechslung im Käfig bietet (wechselnde Beschäftigung wie häufig neue kleine Nagesteinchen oder Nageäste, Heupuppengeflechte, etc.).

Ein Laufteller oder Laufrag kann den Bewegungsdrang auch befriedigen.

Subject: Re: Gerupftes Aussehen

Posted by [Hasenfreundin](#) on Fri, 16 Jun 2006 06:40:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, der Tipp mit dem Sand war ja toll. Die Kugel fiel auseinander, demnach ist der Sand wohl schon mal nicht der Hit.

Werde heute mal versuchen anderen zu finden oder könnt ihr mir eine Sorte nennen, die gut ist und wo man sie kriegt?

Hab mir auch die Inhaltsstoffe der Pellets rausgesucht, schaffs aber mangels Zeit - ich schreibe aus dem Büro und hab hier grad Berge liegen - die jetzt aufzuschreiben. Findet man aber im Internet unter Holstenstolz. Ist die Marke der Firma Ströh, die in Lübeck produziert. Nächste Woche habe ich mehr Zeit, da kann ich es dann auch noch mal gezielt aufschreiben für alle, die hier so gucken und interessiert sind.

Grüße

Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen

Posted by [sony](#) on Fri, 16 Jun 2006 07:25:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Ho

also ich bestelle meinen Sand immer im 20 Kg Sack bei: www.dasheimtierparadies.de dort nehme ich den Attapulgus Sand und zum Aufwerten den kleinen Sack Blue Cloud dazu. Ist zwar nicht so günstig aber macht ein sehr schönes Fell !!!

Muss aber dazu sagen das ich mit einem meiner Mäuse auch Probleme mit dem Fell habe und

das trotz richtigem Sand gutem Futter Auslauf,... einfach nicht so schön wird wie bei den anderen. Also den Gen-Faktor kann man halt nicht ausschalten :d

Lieben Gruß Sonja

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Danie](#) on Fri, 16 Jun 2006 08:39:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

wegen Holstenstolz brauchst du nichts zu schicken - sag doch gleichm dass es von Ströh/Lübeck ist ;)

Das ist soweit fürs Chin OK, habe mir da gerade auch die Daten zu beschafft ...

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Terrinav](#) on Fri, 16 Jun 2006 14:06:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

Guten Sand bekommst du bei
Futtermittel Oelfke D.
040-6935115
Anemonenweg 17
22047 Hamburg / Wandsbek

da hole ich mir morgen auch wieder welchen ;)

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Hasenfreundin](#) on Mon, 19 Jun 2006 07:13:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh, praktisch. Da gehe ich auch ab und an hin, um mir Ovatorpellets für meine Kaninchen zu holen, wenn die Mühle in Reitbrook mit der Lieferung nicht nachkommt. Die habens nämlich

nicht im Standardprogramm.

Meine Chinis kriegen übrigens Sägespäne als Bodeneinstreu. Laufen tun sie da aber eher nie, ist halt nur zur Sauberkeit, Ködel und Pinkel. Ist das OK?

Und dann haben sie 2 Tonröhren, die man auch zur kühlen Lagerung von Weinflaschen nimmt. Da flitzen sie gerne durch oder halten sich drin auf. Hat doch keinen negativen Einfluss auf die Fellqualität?

Gehört nun zwar eigentlich alles nicht mehr in die Abteilung Ernährung, aber hoffe, es wird Nachsicht geübt.

Grüße
Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Jenny](#) on Wed, 21 Jun 2006 15:42:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Hasenfreundin,

nein die Tonröhren haben keine negative Wirkung. Ich denke mal, das ein Großteil der Halter auch solche Röhren hat. :)

Es sei denn sie sind an den Kannten unheimlich scharf, aber dann würde dort sicherlich auch mal etwas Fell hängen bleiben.

LG

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Danie](#) on Thu, 22 Jun 2006 10:32:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe auch solche Röhren und kann mich nicht beklagen ;)

Habe aber alle Kannten und Ränder mit einer Raspel bearbeitet und wasche die Dinger alle 2 - 3 Wochen heiß aus/ab.

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Hasenfreundin](#) on Thu, 22 Jun 2006 13:17:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit den scharfen Kanten stimmt schon, hab lange unter den Röhren gewählt :roll: könnte aber tatsächlich noch mal nachfeilen.

Hab sie beim letzten Ködelentfernen mal anders verlegt, fanden die Chins super. Ich denke, ich werde mir noch einmal so eine Korkröhre zulegen und wo kriege ich denn nun wieder Heupuppen? Oder kann man die im Prinzip selber irgendwie aus Heu basteln und dann zum Zernagen, denn darauf läuft es ja wohl hinaus :d in den Stall hängen?

Was haltet ihr von den grünen Chinbällen - Futter von Vitakraft für bis und über 10-jährige Chinchilla? Für Kaninchen sollte man möglichst dieses ganze Vitakraft-etc. Futter nicht nehmen, gilt das womöglich auch für die Chinchilla?

Was ist der Unterschied zwischen Attapulgu-Sand und Attapulgit (ist da wieder Quarz enthalten?)

Wär doch gelacht, wenn meine Tiere kein schönes Fell kriegen, selbst wenn die Körperform und das Gewicht nicht so klasse sind wie die der Chinis von Danies homepage. Was für schöne Tiere!

Viele Grüße
Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Danie](#) on Thu, 22 Jun 2006 14:00:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

Hasenfreundin schrieb am Don, 22 Juni 2006 15:17 : wo kriege ich denn nun wieder Heupuppen? Oder kann man die im Prinzip selber irgendwie aus Heu basteln und dann zum Zernagen, denn darauf läuft es ja wohl hinaus :d in den Stall hängen?

Genau - selbst basteln. Die müssen ja nicht wie Menschen aussehen *g* einfach ein bisschen Heu verknoten und schon hast du was zur Beschäftigung.

Hasenfreundin schrieb am Don, 22 Juni 2006 15:17
Was haltet ihr von den grünen Chinbällen - Futter von Vitakraft für bis und über 10-jährige

Chinchilla? Für Kaninchen sollte man möglichst dieses ganze Vitakraft-etc. Futter nicht nehmen, gilt das womöglich auch für die Chinchilla?

Naja, du weißt ja wie das mit Vitakraft ist.

Ich kenne aber Halter, die geben diese 3 - 4 x in der Woche 1 Stück pro Tier als Leckerlie. Ich glaube nicht, dass das sooooo falsch ist. Ich persönlich würde es nur nicht als Grundfutter geben wollen.

Hasenfreundin schrieb am Don, 22 Juni 2006 15:17

Was ist der Unterschied zwischen Attapulgu-Sand und Attapulgit (ist da wieder Quarz enthalten?)

Attapulgit ist der Grundstoff aus dem das Attapulgu-Badegranulat hergestellt wird. Ein paar Infos findest du aber auch auf der www.chinchilla.info .

Es lohnt sich wirklich dort vorbei zu schauen, denn da findest du soooooo viele Antworten und wenn du nicht lange online sein kannst, dann druck dir einfach jeden Tag eine Unterseite von dort aus ;)

Hasenfreundin schrieb am Don, 22 Juni 2006 15:17

Wär doch gelacht, wenn meine Tiere kein schönes Fell kriegen, selbst wenn die Körperform und das Gewicht nicht so klasse sind wie die der Chinis von Danies homepage. Was für schöne Tiere!

Danke dir :)

Hast du nicht mal Fotos von deinen Mäusen?

Subject: Re: Gerupftes Aussehen

Posted by [Hasenfreundin](#) on Thu, 22 Jun 2006 14:41:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hoffe, das mit dem Foto einfügen hat geklappt. Hab eben sooo viel geschrieben, gab Panne, wurde ein leerer Beitrag :x

Auf dem Foto (hoffentlich) ist Mini zu sehen, Tochter von Kitty (beige) und Tunichgut (grau und mit 15 oder älter gestorben). Gibt noch Niki (beige und Sohn von Kitty und Tunichgut) und Pixi (grau, Tochter aus 2. Wurf von Kitty und Tunichgut) - glaube ich zumindest. Tunichgut hatte auch seine Tochter Mini befruchtet und es gab Krüppelkinder, eins starb, eins mußten wir

erlösen. Inzucht ist wohl ganz schlecht bei Chinis, im Gegensatz zu Kaninchen, da ja kontrolliert machbar. Hatte aber nicht wirklich Ahnung damals - leider - und wurde etwas von den Geburten überrumpelt nachdem ein Jahr lang, das sie zusammensaßen nichts passierte. Haben beide Herren dann kastrieren lassen, war auch ein Akt, aber ging mit Komplikationen dann doch gut. Hat aber so gute 6-8 Wochen gedauert. Danach habe ich dann hier und dort mitbekommen, dass Kastrationen von Chinis heikel sind.

Sie kriegen übrigens täglich Pellets als Hauptmahlzeit und dazu auch täglich Mariendistel und diese grünen Bälle, ist dann ja wohl nicht so gut. Aber immer nur Pellets? Die sie sowieso dann gerne mal liegenlassen?

Werd mich mal durch die Chininfos graben.

Viele Grüße
Hasenfreundin

File Attachments

1) [chini.jpg](#), downloaded 415 times

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Jafar](#) on Thu, 22 Jun 2006 14:47:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der sieht aus wie unser Bob (siehe links im Avatar). Süßer Fratz.

Gruß Jafar

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Danie](#) on Thu, 22 Jun 2006 14:58:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey du,

ja das mit dem Foto hat geklappt :)
Den leeren Beitrag hab ich gleich mal entfernt ;)

Und du hast recht: mit dem richtigen Badegranulat wird man mit Sicherheit EINIGES am Fellzustand ändern ;) - das dauert dann keine 2 Wochen *freu für das Chin*.

Die Ernährung ist unter den Haltern untereinander noch immer sehr umstritten.

Ich verfare da bei meinen Tieren so und empfinde es als abwechslungsreich, ungefährlich und völlig ausreichend:

- täglich Pellets und viel Heu
- Nagesteine (Ytong) immer im Käfig
- 10 cm Zweigstücke von Apfel oder Weide 1 - 2 x die Woche frisch
- 2 bis 3 x in der Woche eine Leckerei (entweder Apfel frisch oder Löwenzahn frisch oder 1 Hagebutte oder getrockneten Löwenzahn)

Kräuter gebe ich nach Wirkung -> also nach Bedarf, im Moment keine, da soweit alles OK ist.

Ansonsten experimentiere ich halt ungern mit den Tieren ;)

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Hasenfreundin](#) on Thu, 22 Jun 2006 15:06:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke fürs Entfernen.

10 cm Äste würden keine Minute halten. Sie kriegen immer mal einen armlangen Ast Haselnuss, im Herbst dann Apfel oder Quitte. Weide hab ich auch mal probiert, da die für Kaninchen ebenfalls gut ist. Wurde alles im handumdrehen, zerlegt, zernagt, vernichtet, gefressen. Die Blätter mache ich vorher ab. (oder können die dranbleiben?)

Wenn ich Apfel esse, schneide ich immer das Gehäuse raus, kriegen die Chins wie bei Dir auch so 3 mal die Woche, ansonsten die Hasen. Heiß begehrt.

Ytong-Steine? Das sind doch die riesigen großen weißen, die zum Hausbau genommen werden? Na gut, werd mal einen im Bauhaus besorgen und ihnen reinstellen. Bin gespannt. Ansonsten haben sie immer einen speziellen Kalk-Nagestein für Chinchilla im Käfig.

Ich glaube, ich habe auch noch ein Bild von allen. Suche ich mal.

Erst einmal Tschüß und viele Grüße
Hasenfreundin

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Melli04](#) on Fri, 23 Jun 2006 05:39:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

genau das schnelle komplette zerlegen der kleinen Aststücke macht meinen tierisch spass.
Auch den y-ton säge ich in ziemlich kleine stücke, die schleppen sie dann quer durch den käfig
und haben den mega spass.

LG
Melli

Subject: Re: Gerupftes Aussehen
Posted by [Jafar](#) on Fri, 23 Jun 2006 07:33:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Melli04 schrieb am Fre, 23 Juni 2006 07:39Hi,

genau das schnelle komplette zerlegen der kleinen Aststücke macht meinen tierisch spass.
Auch den y-ton säge ich in ziemlich kleine stücke, die schleppen sie dann quer durch den käfig
und haben den mega spass.

LG
Melli

Unseren dreien auch. Manchmla bleiben nur noch ein paar "Sägespähne" über ;).

Gruß Jafar
